

auswahl und -zusammenstellung kann neben der körperlichen auch die geistige Fitness erheblich verbessert werden. Wer fit ist, kann sich in der Schule besser konzentrieren, lernt leichter und hat damit auch mehr Spaß am Unterricht. Ein gutes Frühstück bedeutet dabei ein ideales Sprungbrett in den Tag, und der geeignete Pausensnack gibt den richtigen Energieschub gegen das "Elf-Uhr-Loch". Regelmäßig das Richtige trinken ist ebenfalls ein optimales Mittel, um die schulischen Leistungen von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Termin: Mittwoch, 11.02.2009

Uhrzeit: 19.00 - 20.30 Uhr

Vortragsort: Aula der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Referentin: Frau Zeller-Thorn von der AOK

Mit diesem Angebot möchten wir Sie für das Thema Ernährung und Fitness sensibilisieren und Ihnen aufzeigen, wie sich eine gesunde Ernährung, auch im Schulalltag, umsetzen lässt.

Vielen Dank an die Chorvereinigung

Die Chorvereinigung Villingendorf besuchte mit drei Vertretern in der vergangenen Woche die Schule aus erfreulichem Anlass: Bläserklasse, Schulchor und Orff-Gruppe hatten nämlich beim Adventskonzert im vergangenen Dezember einen Teil des Programms mitgestaltet. Als Dankeschön überbrachte Frau Engeser von der Chorvereinigung der Schule nun eine Spende von 250 €. Schüler, Lehrer und Schulleitung freuten sich über das Geld, das wiederum der musikalischen Arbeit zugutekommt und zur Anschaffung von Notenständern verwendet wird.



Unterricht rund um den Donnerwald

Die Klasse 4b der Villingendorfer Schule zeigte in der vergangenen Woche in zwei öffentlichen Aufführungen, wie ein Thema von allen Fächern beleuchtet, übergreifend bearbeitet und glanzvoll präsentiert werden kann. Ausgehend von der Lektüre des Buches "Jakobus Nimmersatt - Pfoten weg vom Donnerwald", hatten sich die Schüler in allen Fächern mit dem Thema Wald beschäftigt: Nun präsentierten sie ihre Arbeitsergebnisse in einer Aufführung, die Theater, Musical, Melodram und Ausstellung zugleich war. Die Handlung des Buches: Tiere kämpfen mit vereinten Kräften und verschiedenen Tricks gegen die von Menschen aus Profitgier beschlossene Abholzung ihres Waldes. Liebevoll kostümiert und geschminkt, traten die vielen Tiere des Waldes auf und behaupteten sich gegen "Poggenbüttels" Dorfbewohner. Das kurzweilige Theaterstück wurde untermalt von Pianist Dieter Hörr, der die dramatischen Geschehnisse zwischen durch immer wieder musikalisch interpretierte wie Richard Strauß in seinen Melodramen. Gesprochene Szenen, Lieder,

Reime und Diskussionen wechselten sich mit den musikalischen Einwüfen des Pianisten ab und im finalen Donnerwald-Rap erklang das vehemente und letztlich erfolgreiche Veto der Waldtiere gegen die geplante Zerstörung ihres Lebensraumes.



Die Aula der Schule war überdies mit den vielfältigen Arbeitsergebnissen der Schüler geschmückt: Plakate zum Thema Wald und Umweltschutz, Stofftaschen mit applizierten Waldmotiven, Bilder aus dem Kunstunterricht und auch Themenbücher gewährten den etwa 100 Besuchern weitere Einblicke in das Unterrichtsprojekt, dessen Entstehung und Werdegang Klassenlehrerin Annette Hube zu Beginn kurz skizzierte. Am Schluss der Aufführung erteten die jungen Akteure großen Beifall, der Lehrerin und Schüler für ihre erfolgreiche Arbeit belohnte.



SENIOREN

DRK-Spielnachmittag im Seniorentreff

Der nächste Spielnachmittag findet am Dienstag, 10.02.2009, ab 14.30 Uhr im Seniorentreff der Seniorenwohnanlage, Breite 8, statt. Alle, die Freude an gemeinsamen Spielen (Karten-, Brett und anderen Spielen) haben, sind jederzeit herzlich eingeladen. Über zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.